

Tim Präse

Hallervorden

Ein Komiker macht Ernst

Hoffmann und Campe

Inhalt

Prolog

Ein Mann, eine Insel 13

Ein spätes Wiedersehen

Wie Hallervorden in unsere Herzen zurückkehrte 29

Honig im Herzen

Woher nimmt der Held aus dem Schweiger-Film seinen Zauber? ... 39

»Mann, ist der schwierig«

Das Spiel mit dem eigenen Klischee 46

»Ich hatte nicht mehr an die große Liebe geglaubt«

Ein Herz-Tattoo mit 81 54

»Manchmal grüßen wir himmelwärts seine Mutter«

*Ein Gespräch mit Hallervordens Liebe Christiane Zander über
das Glück mit ihm und die Zeit, die bleibt* 64

Ein neuer Doppelgänger

Wie sich Michael Kessler in Hallervorden verwandelt 71

Ins Gesicht geschrieben

Was er ist, trägt er um die Nase herum. Eine Nahaufnahme 77

Alles halb so palim ...	
<i>Wie Didi begann – und was von ihm in Hallervorden überlebt hat ...</i>	83
»Ich brauche mehr Details!«	
<i>»Didi – Der Doppelgänger« und lauter Schauspielasse als Mitstreiter</i>	91
»Manchmal bin ich zu Tode betrübt«	
<i>Ein Gespräch mit Dieter Hallervorden über Depressionen, Hochgefühle und die Liebe</i>	100
Dem Tod davonrennen	
<i>Vom filmischen Sterben und Wiedergeburten: Wieso Hallervorden nicht ausruhen will</i>	119
Der Trotzige	
<i>Die Gegenwart seines Gestern: das geplante Attentat und ein Opa als Held</i>	129
»Ich bewundere sein Durchhaltevermögen«	
<i>Ein Gespräch mit Nathalie Hallervorden über ihren Vater, ihre Mutter Rotraud Schindler und Hochzeitsscherze</i>	143
Der Springteufel und das letzte Lagerfeuer	
<i>Beinahekarrieren als Bösewicht und Samstagabendunterhalter</i>	154
»Ich weiß, was ich an ihm habe«	
<i>Ein Streit mit Til Schweiger und seine Folgen</i>	162

Schildkröten als Wesensverwandte	
<i>Was das Fossil Hallervorden mit den Reptilien eint</i>	174
Genscher, Schmidt und Klemperer	
<i>Begegnungen mit Staatsmännern und Helden</i>	178
»Ein Narr gibt nie auf!«	
<i>Hallervorden singt eine Hymne auf seine Melancholie</i>	183
»Er muss immer weiter tanzen«	
<i>Wie seine Kollegen ihn sehen</i>	188
Johannes ist seine Hoffnung	
<i>Ein Sohn als bester Freund</i>	202
»Wir sind auf Augenhöhe«	
<i>Ein Gespräch mit Johannes Hallervorden über seine Kindheit auf der Insel und seinen Vater</i>	209
Der Ver-rückte	
<i>Der Spaß am Ärgern mit neuen Spott-Songs und kalkulierten Entgleisungen</i>	219
»Wie ist der denn nun wirklich?«	
<i>Ein Getriebener und seine letzten Geheimnisse</i>	224
»Bin umgezogen!«	
<i>Wie er sein Begräbnis plant und sich den Tod ausmalt</i>	237

Epilog

Hallervordens Traum 242

Zeitleiste

Seine Rollen in Film, Fernsehen und Theater 248